

Osteoporose: Alendronat einmal wöchentlich	43
Schwedisches Infarktregister: Frühe Statintherapie senkt Mortalität	44
→ Technologie	45
H. Rein NIR-Vis-Spektroskopie – ein modernes Analysenverfahren	
→ Berichte	59
25 Jahre Lehrstuhl für Pharmazeutische Technologie in Erlangen	59
LAK Hessen: Wahl zur XII. Delegiertenversammlung	61
→ ComPharm	63
Gesundheitsportal MyPIN: Infos für Patienten – Service für Apotheker	
→ Rechtsprechung aktuell	
Weiterbildungsordnung: Apotheker für Arzneimittelinformation	
→ Feuilleton	71
Zur Erinnerung: 150. Todestag von Antoine-Germain Labarraque	
→ Briefe	75
→ BVA-Info	
Oppenkowski in den ABDA-Vorstand gewählt	79
Sind Gewerkschaften noch zeitgemäß?	79
Vom Koalitionsverbot zum Tarifgesetz	80
→ Pharma und Partner	103
→ Pharmazeutisches Recht	
Aflatoxin Verbotverordnung	109
Hilfsmittelverzeichnis	109
Zulassung von Arzneimitteln	109
Baden-Württemberg: Änderung der Berufsordnung	109
Bayern: Änderung der QMS-Satzung	110
→ Fachliteratur	111
→ Was · Wann · Wo	113
Termine und Ankündigungen	113
Tagungen 2001	119
→ Personen	120
→ Apotheken	124
→ Impressum	126

DAZ-Beilagen: Apotheke heute / Student und Praktikant
 Titelgrafikabb.: Bühler, Stuttgart
 Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen

Neuer Gehaltstarif

Der neue Gehaltstarif für Apothekenmitarbeiter ist am 1. Dezember 2000 in Kraft getreten. Er sieht eine lineare Erhöhung der Gehälter um 2,5% ab Dezember 2000 bis Ende 2001 vor. Eine Ausnahme bilden die erste Berufsgruppe der PTA und der ersten beiden Berufsgruppen der PKA. Hier sollen die Gehälter im ersten Tarifvertragsjahr um 3,5% erhöht werden. Vom 1. Januar 2002 bis zum 31. Dezember 2002 ist für alle Berufsgruppen eine lineare Erhöhung um 2,3% festgelegt. Wir veröffentlichen die neuen Gehaltstabellen in dieser Ausgabe. → 22

Mit Riluzol die Progression der ALS verzögern

Die kognitiven Abbauprozesse des alternden Gehirns sind nicht so stark wie man lange annahm, altersabhängige neurodegenerative Erkrankungen werden jedoch mit der Zunahme des Lebensalters häufiger auftreten. Die Substanz Riluzol wirkt neuroprotektiv und dürfte das erste Medikament sein, das die Amyotrophe Lateralsklerose (ALS), eine neurodegenerative Erkrankung, signifikant verlangsamen kann. → 38

Die Narkolepsie mit Modafinil bekämpfen

Klagen über einen unwiderstehlichen Zwang, tagsüber schlafen zu wollen und nachts nicht schlafen zu können, daraus resultierende berufliche und persönliche Probleme wie Leistungsabfall und Konzentrationsstörungen – dahinter versteckt sich vermutlich das Krankheitsbild Narkolepsie. Mit dem seit zwei Jahren zur Behandlung der Narkolepsie zugelassenen Modafinil können Betroffene wieder hoffen, dass Tage wieder lebenswert und der Nachtschlaf zur Erholung werden. → 40

Frühe Statintherapie senkt Mortalität

Statine können bereits in der Akutphase nach einem Herzinfarkt sinnvoll eingesetzt werden, um die positiven Effekte auf die Endothelfunktion und die Plaquestabilität klinisch zu nutzen. Die ersten Daten von Postmyokardinfarkt-Patienten aus dem großen schwedischen Register sprechen für einen Vorteil der frühen Statintherapie. → 44

Infos für Patienten – Service für Apotheker

Im Rahmen der Warenwirtschaft schon seit langem mit elektronischer Datenübertragung befasst, hat der Pharmagroßhandel inzwischen auch das Internet als Kommunikationsmedium für sich entdeckt. Mit seinem Gesundheitsportal MyPIN bietet beispielsweise PHOENIX eine Plattform, auf der Patienten Informationen und Tipps rund um die Gesundheit erhalten und Apotheken die Möglichkeit haben, sich und ihr Angebot zu präsentieren. Besonderer Service für Homepagebesitzer: Mit einfachen Mitteln kann ein umfangreicher und schnell zu aktualisierender Shop für freiverkäufliche Arzneimittel eingerichtet werden. → 63